

Inhalt

Vorwort	9
Trends 2021:	
Überzeugungen – und wie dieses Buch aufgebaut ist	13
Die fünf Überzeugungen	13
Der Aufbau dieses Buches	24
 Teil I: Die Zukunft wird geboren 31	
1. Leben in der Geschichte: Die Zukunft lieben	36
1.1 Gott ist ein Gott der Geschichte	36
1.2 Gott gibt Verheißungen	49
2. Damit Dinge nicht bleiben, wie sie sind	53
2.1 Wo Christen sind, verändern sich Dinge	53
2.2 Ohne Christen wäre Europa nicht, was es ist	55
2.3 Christen: Salz und Licht dieser Welt	61
3. Unser europäisches Erbe	64
3.1 «Die Große Erzählung» von Europa	64
3.2 Fünf Dinge, die uns anvertraut sind	70
3.3 Vom mündigen Umgang mit dem Erbe	78
 Teil II: 65 Jahre Friedenszeit – Eine Bilanz 81	
4. Von wunderbaren Errungenschaften	84
4.1 Technische Höchstleistungen	84
4.2 Einzigartiger Wohlstand	89
4.3 Tragfähiger Staat	92
4.4 Jede Menge Optionen und Erlebniswelten	96
4.5 Fazit	100

5. Was unsere Gesellschaft nicht gut gelernt hat	103
5.1 Mündig mit Wachstums- und Wohlstandsbegrenzung umgehen	104
5.2 Nein sagen, um Ja sagen zu können.....	106
5.3 Umgang mit eigenen ethischen Vorgaben	108
5.4 Umgang mit Komplexität und Spannung	110
5.5 Die Pflege der Innenseite unserer Welt	112
5.6 Nicht nur anfangen, sondern weitermachen.....	114
5.7 Umgang mit öffentlichen Verantwortungsträgern.....	115
5.8 Umgang mit der kostbaren Gnade	118
6. Trümmer wie 1945 – bloß anders	121
7. Was fehlt: Eine Theologie des Scheiterns	130
 Teil III: Die sich anbahnenden Dynamiken	 137
8. Was war los im Jahr 2011?	140
8.1 2001 und 2008: Gesellschaftliche und wirtschaftliche Erschütterungen.....	140
8.2 2011: Die Schlagzeilen überstürzen sich	145
8.3 Frühling, Herbst oder Winter	149
8.4 Ehe und Familie – auf dem Weg in die Beliebigkeit?	152
8.5 Der Staat – kann er misslingen?	157
8.6 Globale Verschiebungen von Gleichgewichten.....	163
8.7 Fazit	164
9. Mit Begrenzung und Scheitern umgehen: <i>der Trend 2021</i>	167
9.1 Demographische Umbrüche	167
9.2 Die Brüchigkeit im Bereich Ressourcen und Ressourcenpflege	170
9.3 Die gebrochene Identität von Gemeinschaft und Gesellschaft	174
9.4 Die gebrochene Kraft im Umgang mit Migration und Integration	178
9.5 Fazit zum Trend 2021	182

10. Einblicke in nicht mehr existierende Gesellschaften	184
10.1 Vom Scheitern der Weltreiche	185
10.2 Mögliche Schlüsse, und was wir uns merken sollten	190
11. Hoffnungsspuren	193
11.1 Die Shell-Studie 2010	193
11.2 Opaschowski: Kein Schwarzmalen	197
11.3 Matthias Horx: Wider den Untergangsmythos	200
11.4 Fazit	203
12. Das Denken in Szenarien	204
Teil IV: Damit aus Trümmern Schönes werde	211
13. Die Megatrends – oder was es zu bewältigen gilt	214
14. Acht Prinzipien, die unsere Zukunftsliebe fördern	220
14.1 Im Kleinen leben, was im Großen gelingen soll	220
14.2 Bewährtes leben statt Richtiges behaupten	224
14.3 Immer zuerst die Person, dann die Sache und das System	227
14.4 Zuerst die Bedürftigkeiten erkennen	229
14.5 Ausgangspunkt Himmel: Der Himmel ist einfach anders	232
14.6 In den Verheißenungen Gottes verankert	237
14.7 Identität im Unvollkommenen genügt	250
14.8 Vom Herzen her gebildet	253
15. Herzensuniversität: Von der Verheißung her leben	257
15.1 Mit dem Herzen denken – eine angefochtene Angelegenheit	257
15.2 Was Herzensuniversität nicht ist, aber sein könnte	260
15.3 Worum es an Herzensuniversitäten geht	263
15.4 Herzensuniversität: Die Chance für ein künftiges Europa	269
16. Eine Theologie des Scheiterns entfalten	272
17. Das Bild von uns im Jahre 2021	283

Teil V: Übungsfelder – Stark im Scheitern	291
18. Einen mündigen Umgang mit dem Scheitern lernen	294
18.1 Scheitern ist Wirklichkeit.....	295
18.2 Die erkannten Prinzipien anwenden.....	298
18.3 Fallen, in die wir nicht tappen sollten	303
18.4 Praxis einer Kultur des mündigen Scheiterns.....	307
19. In entscheidenden Lebensfeldern Breschen schlagen....	311
19.1 Gut mit dem Älterwerden umgehen	313
19.2 Vom gelingenden Miteinander mit Menschen aus andern Kulturen und Religionen.....	320
19.3 Wir werden mit begrenzten Ressourcen umzugehen haben: Askese wird elegant sein	327
19.4 Die Liebe zur kleinen Zelle: Von der Unverzichtbarkeit des verbindlichen Miteinanders	334
19.5 Verfügbar machen, was sich bewährt: Vom konkreten Tun	340
20. Die Welt im Blick – über Europa hinaus	345
20.1 Afrika – mit den Menschen statt gegen sie.....	346
20.2 China – statt Mitleid, Bewunderung und Belehrung einen Weg auf gleicher Augenhöhe suchen	351
20.3 Schlussfolgerungen: Mission im 21. Jahrhundert	361
21. Vom Vorletzten zum Letzten	364
21.1 Hören auf den Gott, der redet	364
21.2 Christen sind die Zukunftserzähler	367
21.3 Ausblick und Aufblick: Wir werden <i>ihn</i> sehen.....	370
Nachwort.....	373
Literaturverzeichnis.....	375
Anmerkungen	379